

In zwei großen Museen zeigt das »Deutsche Literaturarchiv Marbach« (DLA) seine Bestände. Dabei versteht sich Marbach als Experimentierfeld für neue Ausstellungs- und Vermittlungsweisen von Literatur. So konfrontiert das im Juni 2006 eröffnete »Literaturmuseum der Moderne« seine Besucher mit Fragen nach der Sichtbarkeit von Literatur. Was zeigt die Literatur? Wie zeigt sie es? Kann sie und vor allem soll sie selbst – überhaupt gezeigt werden? Solche theoretisch begründeten, auf ästhetische Distanz zielenden Formen der Vermittlung sind in der Praxis der Literatúrausstellung die Ausnahme. Dagegen stehen Ausstellungen an den Geburts- und Wohnorten von Schriftstellerinnen und Schriftstellern, die deren Leben und Werk vorstellen bzw. literatur- oder kulturgeschichtlich einbetten. Allein in Baden-Württemberg gibt es mehr als 90, überwiegend in dieser Tradition stehende Einrichtungen. Und unter dem Dach der »Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften und Gedenkstätten« (ALG) haben sich 200 Einrichtungen zusammengeschlossen.

Die vom DLA, der ALG und dem Museumsverband Baden-Württemberg e.V. ausgerichtete Tagung soll Einblick in verschiedene Arten der Literatúrausstellung gewähren, kontroverse Ansätze diskutieren, Einzelprobleme erhellen und aktuelle Projekte vorstellen.

Informationen zu Anfahrtsweg und Anreise finden sie unter:

www.dla-marbach.de/informationen_für_besucher

Übernachtungsmöglichkeit in der Nähe des Tagungsortes:

Hotel Schillerhof
Marktstraße 19
71672 Marbach am Neckar
Tel. 07144 - 6686
www.schillerhof-marbach.de

Hotel Mühlenscheuer
Mühlweg 5
71711 Steinheim an der Murr
Tel. 07144 - 82770

Hotel Zum Lamm
Marktstraße 32
71711 Steinheim an der Murr
Tel. 07144 - 29390

Sonstige Übernachtungsmöglichkeiten:

www.schillerstadt-marbach.de
www.dla-marbach.de/informationen_fuer_besucher



TAGUNG DES MUSEUMS- VERBANDES BADEN-WÜRT- TEMBERG E.V. UND DER AR- BEITSGEMEINSCHAFT LITERARISCHER GESELL- SCHAFTEN UND GEDENK- STÄTTEN (ALG)

Literaturmuseen in Deutschland

Deutsches
Literaturarchiv
Marbach
am 26. und 27. Oktober 2007

Literatur ausstellen

Freitag, 26. Oktober 2007

14.00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. Ulrich Raulff,
Deutsches Literaturarchiv Marbach

Dr. Kirsten Fast,
Museumsverband Baden-Württemberg e.V.

Prof. Dr. Hans Wißkirchen,
Arbeitsgemeinschaft Literarischer Gesellschaften
und Gedenkstätten

14.20 Uhr

Eröffnungsvortrag

»Flachware – wie kann man Literatur ausstellen?«

Prof. Dr. Bernhard Tschofen,
Universität Tübingen

15.00 Uhr Kaffeepause

15.30 Uhr

Literaturmuseum der Moderne:
Vorstellung des Ausstellungskonzeptes

Dr. Heike Gfrereis,
Deutsches Literaturarchiv Marbach

16.15 Uhr

Podiumsdiskussion
»Kulturelles Erbe bewahren«

Moderation: Lothar Müller, Süddeutsche Zeitung

Prof. Dr. Ulrich Johannes Schneider,
Universitätsbibliothek Leipzig

Prof. Dr. Hans Wißkirchen,
ALG

Dr. Ute Hübner,
Hermann-Hesse-Höri Museum Gaienhofen

Anschließend Besichtigung des
Literaturmuseum der Moderne

Abendessen in der Cafeteria
mit Buffet für € 18,00 pro Person

20.00 Uhr

Abendvortrag

Moderation: Prof. Dr. Ulrich Raulff,
Deutsches Literaturarchiv Marbach
Marcel Lepper,
Deutsches Literaturarchiv Marbach

Samstag, 27. Oktober 2007

Vorstellung von Ausstellungskonzepten

9.00 Uhr

»Die Beckett-Ausstellung im Centre Pompidou Paris«

Nathalie Léger,
IMEC / Centre Pompidou, Paris

Moderation: Marcel Lepper,
Deutsches Literaturarchiv Marbach

9.45 Uhr

Literaturmuseen.

Bildungsinstitutionen in der Wissensgesellschaft?

Prof. Dr. Hansgeorg Schmidt-Bergmann,
Museum für Literatur am Oberrhein Karlsruhe

Moderation: Dr. Thomas Schmidt,
Deutsches Literaturarchiv Marbach

10.30 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr

»... Zanken wir und lieben uns«.

Die vier Ludwigsburger Literaten und ihre
Präsentation im Städtischen Museum Ludwigsburg

Dr. Andrea Fix,
Städtisches Museum Ludwigsburg

Moderation: Dr. Thomas Schmidt,
Deutsches Literaturarchiv Marbach

11.45 Uhr

Abchlussdiskussion

13.00 Uhr

Exkursion nach Ludwigsburg
mit Dr. Andrea Fix,
Städtisches Museum Ludwigsburg

kostenloser Bustransfer von Marbach ins Museum nach
Ludwigsburg und anschließend zum Bahnhof

Tagung des Museumsverbandes
Baden-Württemberg e. V.

- Vorträge Freitag, 26. Oktober __ Person(en)
- Besichtigung
Literaturmuseum der Moderne __ Person(en)
- gemeinsames Abendessen
dafür bitte € 18,00 vorab
beim Tagungsbüro bezahlen __ Person(en)
- Abendvortrag __ Person(en)
- Vorträge Samstag, 27. Oktober __ Person(en)
- Exkursion nach Ludwigsburg
Samstag, 27. Oktober __ Person(en)

Die Tagungsgebühr (pro Person) in Höhe von € 30,00 für Nicht-
mitglieder, bzw. € 10,00 für Mitglieder des Museumsverbandes
Baden-Württemberg e.V. und der ALG ist vor Beginn der
Tagung beim Tagungsbüro (geöffnet ab 12.00 Uhr) zu bezahlen.

Hiermit melde ich mich/melden wir
uns für die Tagung verbindlich an:

Name:

.....

Adresse:

.....

.....

Telefon:

.....

Name der Institution:

.....

Datum

Unterschrift

Wir bitten um Anmeldung bis
spätestens 5. Oktober 2007

Museumsverband Baden Württemberg e.V.

Hafenmarkt 7

73728 Esslingen

Telefon: 0711 / 3512-3241

Fax: 0711 / 3512-3229

e-mail: info@museumsverband-bw.de
gabriele.staehle@esslingen.de